

## ESPRESSO-KONZERT

Montag 20.03.2023

14.00 Uhr · Kleiner Saal

**SAMUELE TELARI** *Akkordeon*

**Domenico Scarlatti (1685–1757)**

Sonate C-Dur K. 513

**Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)**

Andante für Flötenuhr F-Dur KV 616

**Johann Sebastian Bach (1685–1750)**

Präludium und Fuge fis-Moll BWV 883

(aus „Wohltemperiertes Klavier“, 2. Teil)

**Edvard Grieg (1843–1907)**

Prélude, Aria und Rigaudon aus der Suite für Streichorchester

G-Dur op. 40 („Aus Holbergs Zeit“)

**Camille Saint-Saëns (1835–1921)**

„Danse macabre“ op. 40, für Akkordeon bearbeitet von

Yuri Shishkin



In Zusammenarbeit mit dem  
Young Classical Artists Trust

### HINWEISE ZUR PANDEMIE

Es besteht keine Maskenpflicht mehr während Ihres Konzertbesuchs. Selbstverständlich überlassen wir es Ihnen, während Ihres Aufenthalts weiterhin eine Maske zu tragen, wenn Sie sich damit wohler fühlen. Aus gegenseitiger Rücksichtnahme möchten wir Sie bitten, bei Wartesituationen im Haus wie gewohnt auf ausreichend Abstand untereinander zu achten.



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwidерhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

# Im Porträt

## **SAMUELE TELARI**

gab im vergangenen Jahr sein Debüt als Solist mit dem Haydn Orchestra unter der Leitung von Kent Nagano. Er spielte Rezitale in der Wigmore Hall, bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, dem Verbier, Cheltenham, Deal und Schlern Music Festival und arbeitete mit Ema Nikolovska, Pablo Barragán, dem Leonkoro, Esmé und Simply Quartett zusammen. Darüber hinaus unternahm er eine Solotournee durch Kolumbien.

2021 veröffentlichte Delphian Records seine Aufnahme von Bachs Goldberg-Variationen, die von der Kritik hoch gelobt wurde. In der Saison 2022/23 führt Samuele Telari die Goldberg-Variationen beim MITO September Festival in Mailand und Turin auf und gibt sein Debüt bei den London Mozart Players.

Er spielt Konzerte im Concertgebouw Amsterdam und entwickelt zusammen mit Tabea Debus ein neues interdisziplinäres Projekt für Music in the Round in Sheffield. Seine Leidenschaft gilt dem zeitgenössischen Repertoire, und als Mitglied des Ensembles Opificio Sonoro arbeitet er unter anderem mit den Komponisten Salvatore Sciarrino und Franck Bedrossian. Samuele Telari wurde in Spoleto (Italien) geboren und ist Professor am Konservatorium „Nicola Sala“ in Benevento.



NUTZEN SIE UNSER KOSTENLOSES WLAN FÜR ALLE BESUCHER.

## **IMPRESSUM**

**HERAUSGEBER** Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann

**REDAKTION** Dr. Dietmar Hiller, Tanja-Maria Martens · Gedruckt auf Recyclingpapier · [www.konzerthaus.de](http://www.konzerthaus.de)